

I.C.50

Bibel und biblische Geschichten

Gottesbilder im Buch Exodus – Wer bist du, Gott?

Marco Maria Emunds, Pia Emunds



Gott hat viele Facetten. Im Buch Exodus lernen wir einen Gott kennen, der als Befreier, Wegweiser, Gesetzgeber und Gott voll Zorn und Gnade auftritt. Diese Unterrichtseinheit eröffnet den Schülerinnen und Schülern einen Zugang zu diesen vielschichtigen Gottesbildern. Sie regt dazu an, über das eigene Gottesbild nachzudenken und es kreativ zu gestalten. Diese Einheit ist als Stationenlernen mit analogen und digitalen Aufgaben konzipiert.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	7/8
Dauer:	ca. 10 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	religiöse Texte analysieren; Fragen nach Gott entwickeln; einen eigenen Standpunkt zu verschiedenen Gottesbildern begründet vertreten
Thematische Bereiche:	Buch Exodus, Gottesbilder, Mose, Zehn Gebote
Medien:	Bibeltexte, Erzähltexte, Video-Clips, LearningApps

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema:	Einstieg und Überblick – Das Buch Exodus
M 1	Mose, das Meer und ein Berg – Was passiert im Buch Exodus?
M 2	Erste Schritte im Buch Exodus – Was wird erzählt?
M 3	Was geschieht wann im Buch Exodus? – Ein Zeitstrahl
Inhalt:	Die Gruppe erschließt sich arbeitsteilig zentrale Inhalte des Buches Exodus, die im Stationenlernen später vertieft werden.
Benötigt:	Beamer zum Abspielen des Videos, Internetzugang, Kärtchen auf M 3 ausschneiden, 1 Briefumschlag je Person, ggf. Schere, Kleber

3.–9. Stunde

Thema:	Stationenlernen zum Buch Exodus
M 4	Stationenlernen „Gott im Buch Exodus“ – Mein Portfolio
M 5	Station 1: Wer bist du, Gott?
M 6	Station 2: Macht oder Maßlosigkeit?
M 7	Station 3: Feuersäule und Wolkentürme
M 8	Gott – Wegweiser in meinem Leben
M 9	Station 4: Gott ist mächtiger als der Pharao
M 10	Macht im Spannungsfeld zwischen befreiend und bedrohlich
M 11	Station 5: Bedeutsame Steintafeln
M 12	Station 6: Das Goldene Kalb
Inhalt:	An sechs Stationen erarbeiten, klären und reflektieren die Jugendlichen die vielschichtigen Gottesbilder im Buch Exodus.
Benötigt:	digitale Endgeräte, Internetzugang, ggf. Schere, Kleber

10. Stunde

Thema:	Mein persönliches Gottesbild
M 13	Mein Bild von Gott – Was ich (nun) glaube
Inhalt:	Die Lernenden beziehen die Inhalte aus den Stationen auf ihr eigenes Leben und ihr Gottesbild. Sie entwerfen eine Collage.
Benötigt:	digitale Endgeräte, Internetzugang, Materialien zum Collagieren

Mose, das Meer und ein Berg – Was passiert im Buch Exodus?

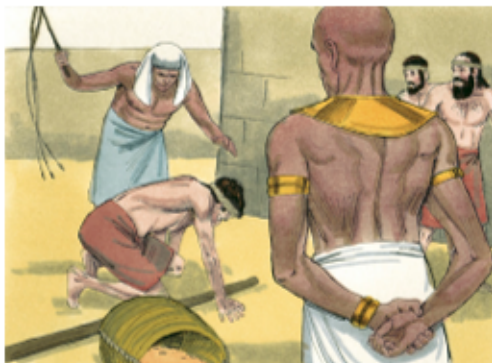
M 1

Aufgaben

1. Schau das Intro zum Film „Der Prinz von Ägypten“ unter <https://raabe.click/Buch-Exodus-Mose-Intro> bis Minute 01:25. Achte darauf, was passiert. Wie fühlst du dich beim Anschauen des Videos? Tauscht euch in der Lerngruppe aus.
2. Schau das Video ein zweites Mal. Mache dir Notizen zu folgenden Fragen:
 - a) Was erfährst du über das Leben der Menschen?



- b) Wer ist in Gefahr?



© BibleArtLibrary/iStock/Getty Images Plus

- c) Wie wirkt die Musik auf dich? Welche Stimmung erzeugt sie?

- d) Welche Gefühle ruft die Szene in dir hervor (Angst, Hoffnung, Verzweiflung)?



© BibleArtLibrary/iStock/Getty Images Plus

M 2

Erste Schritte im Buch Exodus – Was wird erzählt?

Im Zentrum der folgenden Stunden steht das biblische Buch Exodus. Es handelt sich um das zweite Buch des ersten Teiles der Bibel, des Alten Testaments. Der lateinische Name „Exodus“ verweist auf eine Erzählung in diesem Buch über den Auszug der Israeliten aus Ägypten, die Befreiung des Volkes Israel aus der Gefangenschaft.

**Aufgaben**

1. Bildet sieben Gruppen. Lest gemeinsam in der Gruppe euren Textabschnitt. Fasst in eigenen Worten zusammen, was ihr verstanden habt: Was passiert in eurem Textabschnitt? Welche Personen kommen vor? Von welchen Entscheidungen oder Wendepunkten wird erzählt? Wo und wie handelt Gott? Bereitet eure Informationen so auf, dass ihr sie später teilen könnt.
2. Gestaltet ein Element für den Zeitstrahl (M 3), das die anderen Gruppen später übernehmen können. Darin enthalten sein sollten folgende Informationen:
 - a) Überschrift/Titel für den Abschnitt, den ihr gelesen habt
 - b) Zusammenfassung des Geschehens in ein oder zwei Sätzen
 - c) Vervollständigung des Satzes „Hier handelt Gott, indem ...“
 - d) eine kleine Zeichnung, ein Emoji oder ein Symbol zum Text
3. Bildet gemischte Gruppen, bestehend aus jeweils einem Mitglied einer Gruppe zu einem Textabschnitt. Tragt eure Zusammenfassung eures Abschnittes vor. Vervollständigt euren Zeitstrahl mit den Informationen der anderen Gruppen.
4. Analysiert gemeinsam, wo Gott im Buch Exodus präsent ist und wie er handelt.
5. Welche Erwartungen hast du aufgrund deiner bisherigen Kenntnis des Buches Exodus an das Stationenlernen, in dem du Gott im Buch Exodus besser kennenlernen wirst? Formuliere drei Sätze.

Wovon erzählt das Buch Exodus? – Ausgewählte Bibelstellen**Gruppe 1 – Ex 2,1-10**

Die Israeliten leben als Sklaven in Ägypten. Weil sie immer zahlreicher werden, fürchtet der Pharao, dass sie zu stark werden. Er befiehlt, alle neugeborenen Jungen der Israeliten zu töten. Eine Frau bekommt einen Sohn und will ihn retten. Sie legt ihn in einen Korb und setzt ihn im Schilf des Nils aus. Miriam, die Schwester des Babys, beobachtet den Korb. Sie sieht, wie die Tochter des Pharao das Körbchen mit dem Kind entdeckt. Sie nimmt es mit in den Palast und zieht es wie ihren eigenen Sohn groß. Sie nennt ihn Mose, was „aus dem Wasser gezogen“ bedeutet.

Gruppe 2 – Ex 2,11-35

Mose wächst am Hof des Pharao auf. Er weiß um seine hebräische Herkunft. Als er erwachsen ist, sieht er, wie ein Ägypter einen hebräischen Sklaven schlägt. Er wird wütend und erschlägt den Ägypter. Er muss fliehen, weil der Pharao ihn bestrafen will. Mose geht in die Wüste nach Midian. Dort arbeitet er als Hirte. Er heiratet und beginnt ein neues Leben in der Fremde. Inzwischen schreit das Volk Israel in Ägypten in der Sklaverei zu Gott um Hilfe.

M 3

Was geschieht wann im Buch Exodus? – Ein Zeitstrahl

Was geschieht wann im Buch Exodus? Die Kärtchen helfen euch, alle Ereignisse in die richtige Reihenfolge zu bringen.



Aufgaben

1. Füllt in der Expertengruppe euer Kärtchen für euren Textabschnitt aus.
2. Bildet gemischte Gruppen. Tragt einander vor, was in eurem Textabschnitt geschieht. Bringt gemeinsam alle Kärtchen in die richtige Reihenfolge. Erarbeitet euch einen Überblick über das Buch Exodus.

Ex 2,1-10: _____ Was passiert? _____ _____ _____ Hier handelt Gott, indem ... _____ _____	Ex 2,11-35: _____ Was passiert? _____ _____ _____ Hier handelt Gott, indem ... _____ _____
Ex 3,1-22: _____ Was passiert? _____ _____ _____ Hier handelt Gott, indem ... _____ _____	Ex 7,1-12,36: _____ Was passiert? _____ _____ _____ Hier handelt Gott, indem ... _____ _____
Ex 14,1-31: _____ Was passiert? _____ _____ _____ Hier handelt Gott, indem ... _____ _____	Ex 32,1-35: _____ Was passiert? _____ _____ _____ Hier handelt Gott, indem ... _____ _____
Ex 34,1-9: _____ Was passiert? _____ _____ _____ Hier handelt Gott, indem ... _____ _____	

Gott – Wegweiser in meinem Leben

M 8

Bestimmt gibt es Menschen oder Dinge, die dich unterstützen und dir Orientierung geben.

Aufgaben

1. Gestalte den Wegweiser mit dem Titel „Hier entlang, wenn ...“.
2. Beschrifte die Pfeile mit Dingen oder Personen, die dir Orientierung geben. Das kann deine Familie, dein Glaube oder dein Bauchgefühl sein, das können Freunde sein, Regeln oder Vorbilder.
3. Notiere auf jedem Pfeil eine konkrete Situation, in der dir die notierte Orientierung hilft. Beispiel: Freunde: „Wenn ich unsicher bin, was ich tun soll, hole ich mir Rat bei meiner besten Freundin.“
4. Schließe mit dem Satz: „Ich wünsche mir, dass Gott mir Orientierung gibt, wenn ...“ Oder formuliere ein persönliches Gebet, in dem du Gott um Orientierung bittest.



Hier entlang, wenn ...

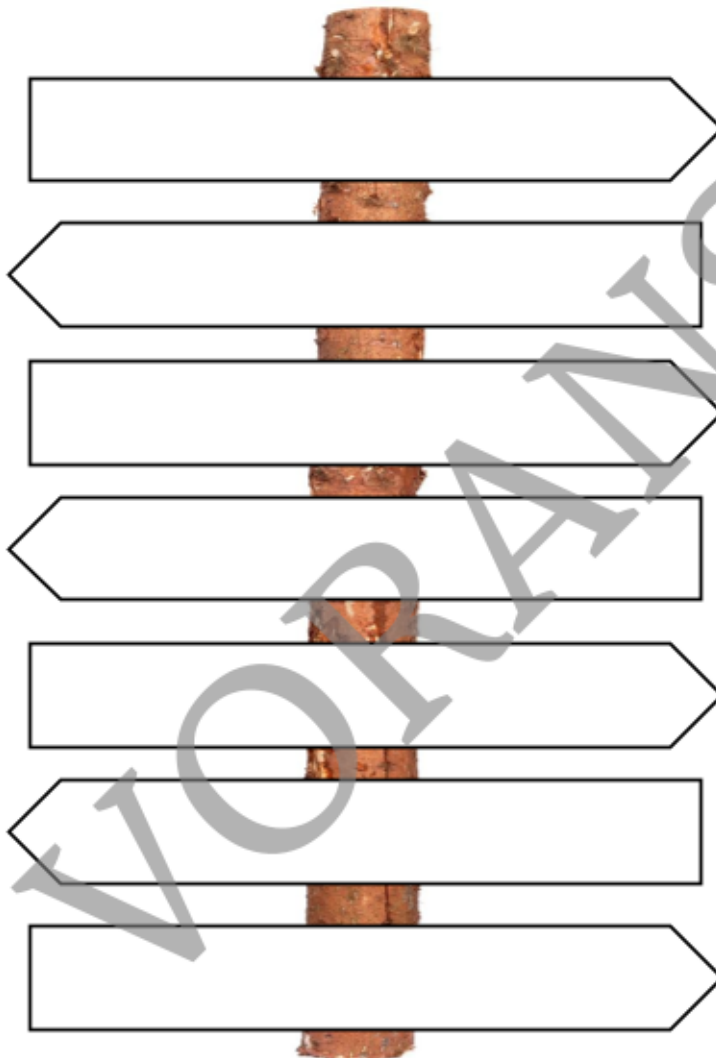


Bild Baumstamm © lucentius/E+

M 9



Station 4: Gott ist mächtiger als der Pharao

Ex 14,10-31 – Der Gott der Allmacht

Der Pharao lässt die Israeliten ziehen. Bald darauf bereut er seine Entscheidung. Er verfolgt sie mit seinem Heer. Vor den Israeliten liegt das Meer, hinter ihnen stehen die Soldaten des Pharao. Die Situation scheint ausweglos. Nun zeigt sich, wie Gott handelt. Ist er mächtiger als der Pharao?

Aufgaben

Der Bibeltext ist durcheinandergeraten. Bringe die Textabschnitte in die richtige Reihenfolge. Das Lösungswort hilft dir. Überprüfe deine Lösung mithilfe der Bibel, recherchiere gerne digital unter: <https://raabe.click/Mose-Zug-Schilfmeer>

Ex 14,10-31 – Der Zug durch das Schilfmeer

Nr.		Text
	Ö	Der Engel Gottes, der den Zug der Israeliten anführte, brach auf und ging nach hinten und die Wolkensäule brach auf und stellte sich hinter sie. Sie kam zwischen das Lager der Ägypter und das Lager der Israeliten. Die Wolke war da und Finsternis und Blitze erhellten die Nacht. So kamen sie die ganze Nacht einander nicht näher.
	P	Mose streckte seine Hand über das Meer aus und der HERR trieb die ganze Nacht das Meer durch einen starken Ostwind fort. Er ließ das Meer austrocknen und das Wasser spaltete sich. Die Israeliten zogen auf trockenem Boden ins Meer hinein, während rechts und links von ihnen das Wasser wie eine Mauer stand.
	C	Zu Mose sagten sie: Gab es in Ägypten keine Gräber, dass du uns zum Sterben in die Wüste holst? Was hast du uns da angetan, uns aus Ägypten herauszuführen? Haben wir dir in Ägypten nicht gleich gesagt: Lass uns in Ruhe! Wir wollen Sklaven der Ägypter bleiben; denn es ist für uns immer noch besser, Sklaven der Ägypter zu sein, als in der Wüste zu sterben.
	N	Das Wasser kehrte zurück und bedeckte Wagen und Reiter, die ganze Streitmacht des Pharao, die den Israeliten ins Meer nachgezogen war. Nicht ein Einziger von ihnen blieb übrig. Die Israeliten aber waren auf trockenem Boden mitten durch das Meer gezogen, während rechts und links von ihnen das Wasser wie eine Mauer stand.
	F	Die Ägypter setzten ihnen nach; alle Pferde des Pharao, seine Streitwagen und Reiter zogen hinter ihnen ins Meer hinein. Um die Zeit der Morgenwache blickte der HERR aus der Feuer- und Wolkensäule auf das Lager der Ägypter und brachte es in Verwirrung. Er hemmte die Räder an ihren Wagen und ließ sie nur schwer vorankommen.

Station 5: Bedeutsame Steintafeln

M 11



Ex 20,1-17 – Der Gott der Gebote

Am Berg Sinai gibt Gott dem Volk Israel die Zehn Gebote. Sie sollen nicht nur Regeln sein, sondern auch Grundlage für ein Leben in Freiheit und in Gemeinschaft mit Gott. Bis heute gehören die Zehn Gebote zu den bekanntesten Bibelstellen.. Viele Menschen verbinden sie mit Gerechtigkeit, Orientierung und Schutz.

Aufgaben

1. Bearbeite die LearningApp unter <https://learningapps.org/watch?v=p44ywivhk25> und ordne zu: Handelt es sich um eines der Zehn Gebote oder nicht?
2. Schlage in der Bibel nach (Ex 20,1-17) oder lies nach unter <https://raabe.click/Mose-Zehn-Gebote>. Bringe die Zehn Gebote aus der LearningApp in der Tabelle dann in die richtige Reihenfolge.
3. Verfasse eine moderne Variante der Zehn Gebote, indem du für jedes Gebot ein oder mehrere passende Emojis findest. Vermerke diese in der Tabelle. Finde gerne auch passende Hashtags, die die Gebote unterstützen.
4. Überlege, was die Gebote im Alltag konkret bedeuten. Vermerke in der zugehörigen Spalte der Tabelle, was Gott von uns erwartet, wenn er beispielsweise fordert, dass wir „Vater und Mutter ehren“ sollen. In der LearningApp findest du Ideen, die du übernehmen kannst: <https://learningapps.org/watch?v=pvyknmfav25>
5. Beschreibe das Gottesbild in Ex 20,1-17 in der untersten Zeile der Tabelle.
6. Wähle drei der Gebote aus. Übertrage sie in deine Lebenswelt.
 - a) Formuliere das Gebot so, dass jungen Menschen klar ist, was Gott möchte.
 - b) Formuliere ein konkretes Beispiel, wie du das Gebot im Alltag umsetzen kannst.



Gebot	Emoji/ Hashtag	Konkrete Bedeutung Gott will, dass ...
1		
2		
3		
4		